

# Riesenerfolg für Benefiz-Show

Beim Regensburger Weihnachtssingen kamen über 400 000 Euro zusammen

**Regensburg.** (ce/gib) Das sechste Regensburger Weihnachtssingen, das am Samstagabend in der Donauarena stattfand, hat eine Rekord-Spendensumme von über 400 000 Euro erzielt.

Initiator Armin Wolf war vorab nicht annähernd von einer solchen Spendensumme ausgegangen und auch Schirmherrin Tanja Schweiger zeigte sich beeindruckt vom Erfolg. Die Landrätin führte in kurzen Moderationen durch den zweieinhalbstündigen Abend, während zahlreiche Freiwillige an den Spendentelefonen arbeiteten. Einige Großspender sorgten mit Summen von bis zu 100 000 Euro für das beachtliche Ergebnis. Das Geld geht an das Nachsorgezentrum des Vereins zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder (VKKK) Ostbayern, das gerade in Zeitlarn gebaut wird.

Sämtliche Künstler verzichteten am Samstagabend auf ihre Gage. In



Sänger, Sportler, Unterstützer und Moderatoren tummelten sich zum Finale auf der Bühne um Initiator Armin Wolf (vorne, Zweiter von links). Foto: Erdenreich

einer perfekten Show traten sie in raschen Wechseln auf den beiden nebeneinanderstehenden Bühnen auf. Farbenfrohe Beleuchtung sorgte für Weihnachtsstimmung. Lied-

Klassiker wie die bewährte „Weihnachtsbäckerei“ folgten auf christliche Werke, rockige Versionen auf sanfte Songs. Mitsingen gehörte ausdrücklich dazu.